

Das Fach Politik und Wirtschaft an der Diltheyschule Wiesbaden

„Demokratie braucht mündige, informierte und sozial handelnde Bürgerinnen und Bürger“¹, daher versuchen die Lehrerinnen und Lehrer das Fach Politik und Wirtschaft an der Diltheyschule möglichst lebendig zu unterrichten. Das bedeutet, dass viele Unterrichtsinhalte Bezüge zur aktuellen politischen, rechtlichen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Themen erhalten. Die Schülerinnen und Schüler sollen spätestens nach dem Abitur in der Lage sein, sich zu den verschiedensten Themen der oben genannten Bereiche ein Urteil bilden zu können. „Ziel ist eine verantwortliche Mitwirkung in Staat, Gesellschaft und Wirtschaft vorzubereiten.“²

Politik und Wirtschaft soll jedoch auch durch vielfältige Unterrichtsgänge und Expertengespräche erfahrbar gemacht werden. So wird beispielsweise in der Jahrgangsstufe 8 beim Thema Jugend und Recht eine Gerichtsverhandlung am Amtsgericht Wiesbaden besucht. In der Q-Phase finden regelmäßig Gespräche mit Abgeordneten des Deutschen Bundestags statt. Möglich gemacht werden auch Besuche beim Hessischen Landtag oder bei einzelnen Fraktionen. Auch der Tag der Jugend im Wiesbadener Rathaus steht regelmäßig auf der Agenda.

Als besonderes Highlight des Fachs darf sicherlich die Kursfahrt der kompletten Jahrgangsstufe Q3 nach Berlin gelten, bei der die Schülerinnen und Schüler eine Woche in den Genuss der aktuellen Bundespolitik kommen, aber auch in die Vergangenheit eintauchen dürfen. Neben dem Besuch des Bundestags samt Kuppel und dazugehörigem Planspiel gehört auch der Bundesrat zum Programm. Ein kommunikativer Austausch mit Angehörigen des Deutschen Bundestags in den Räumlichkeiten der Fraktionen ist ebenfalls Teil des Programms. Gleichwohl ist die heutige politische und gesellschaftliche Bundesrepublik nicht ohne ihre Vergangenheit zu verstehen. Zu dieser deutschen Vergangenheit gehört nicht nur der 2. Weltkrieg, sondern auch die Deutsche Demokratische Republik. Daher gehören Gespräche mit Zeitzeugen in Berlin zur Tagesordnung, ebenso wie der Besuch der Gedenkstätte Hohenschönhausen und anderer historischer Bildungsstätten, etwa der East Side Gallery, dem Jüdischen Museum oder dem Denkmal für die ermordeten Juden Europas, besser bekannt als Holocaust Mahnmahl.

¹ Hessisches Kultusministerium 2010: Lehrplan Politik und Wirtschaft. Gymnasialer Bildungsgang. Seite 2.

² Ebd. Seite 2.